

*Bedenkt: den eignen Tod, den stirbt man nur,  
doch mit dem Tod der andern muss man leben.*  
Mascha Kaléko

Unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter und Schwester

# Edith Aeschbacher-Bamert

16. Februar 1924 bis 10. November 2015

ist in ihrem 92. Lebensjahr sanft entschlafen. In Liebe und Dankbarkeit gedenken wir der Zeit, die sie uns geschenkt hat.

Aarwilweg 10, Muri bei Bern

Die Trauernden:  
Catherine Aeschbacher und Markus Dütschler  
mit Mirjam  
Marc Aeschbacher und Valeria Legena  
mit Riccardo und Luca  
Elsbeth Bamert

Traueradresse: Catherine Aeschbacher, Amietstrasse 11, 3006 Bern

Der Abdankungsgottesdienst findet am Dienstag, 17. November 2015, um 13.30 Uhr in der Kirche Muri bei Bern statt.

Wer die liebe Verstorbene anders als mit Blumen ehren möchte, ist eingeladen, in ihrem Namen einen Baum in Israel zu spenden (Verein Jüdischer Nationalfonds Schweiz, Keren Kayemeth Leisrael KKL, 8021 Zürich, Postfinance 80-21891-0) oder den Blinden- und Sehbehindertenverband zu berücksichtigen (SBV, 3001 Bern, Postfinance 30-2887-6), Vermerk: Edith Aeschbacher-Bamert.